

# Quietmeyer, Ernst

Stand: 01.02.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	16. Dezember 1815
<b>Sterbedatum:</b>	29. Juni 1897
<b>Alternative Namen:</b>	Quietmeyer, Ernst Heinrich Wilhelm
<b>Geburtsort:</b>	Bergen <Lkr. Celle>
<b>Sterbeort:</b>	Celle
<b>Wirkorte:</b>	Hannover; Adelheidsdorf; Peine; Celle
<b>Tätigkeit:</b>	Lehrer; Lesebuch-Autor; Buchhalter; Sparkassenrendant

## Biographische Anmerkungen

Nach dem Besuch des Lehrerseminars in Hannover 1834-1838 erster Lehrer in der Kolonie Adelheidsdorf; 1838 Lehrer an der Mädchenschule I in Hannover; 1848 zusammen mit Louis Münkel und G. Göllitz Hrsg. einer Fibel, 1851 des Lesebuchs "Kinderheimat" sowie in den 1850er Jahren weiterer Lesebücher; Rücktritt aus Gesundheitsgründen vom Lehreramt; danach Kassenbeamter der Stadt Hannover, dann Buchhalter der Peiner Eisenhütte; 1864-1887 Rendant der Spar- und Leihkasse für das Amt Celle

## Bibliographische Quellen

Blazek, Matthias: Angesehener Celler Bürger: Ernst Quietmeyer. In: Die Anfänge des Celler Landgestüts und des Celler Zuchthauses sowie weiterer Einrichtungen im Kurfürstentum und Königreich Hannover 1692 - 1866 / Blazek, Matthias \*1966-\*; ID: gnd/129723754. - Stuttgart : Ibidem-Verl., 2011, 2011, S. 150-151

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035108119](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 05.08.2011